Chronik der Auslandsbeziehungen (Auswahl)

1954 „Verbrüderungseid“ mit Nizza, Venedig, Locarno und Brügge
1980 Gründung der „Abteilung Städtepartnerschaften“ im Presse- und Informationsamt
1985 Erster „Markt der Partnerstädte“
1990 Gründung des „Amts für Internationale Beziehungen“ (IB)
1993 Beitritt der Stadt Nürnberg zum europäischen Städtenetzwerk „Eurocities“
1995 Eröffnung des „Nürnberger Hauses“ in Charkiw
1996 Eröffnung der Partnerschaftshäuser in Nürnberg und in Krakau
1999 Verleihung der „Ehrenfahne“ des Europarates an die Stadt Nürnberg
2000 Erstes Hermann-Kesten Stipendium an Autor*innen aus den Partnerstädten
2003 Erstes „Grenzenlos“-Partnerschaftsfest
2005 Patenschaft für Kalkudah / Sri Lanka im Rahmen der internationalen Tsunami-Hilfe
2007 Verleihung des „Europapreises“ des Europarats
2010 Verleihung des höchsten chinesischen Preises für Städtepartnerschaftsarbeit
2012 Klimapartnerschaft mit San Carlos
2013 Vierte Deutsch-Griechische Versammlung in Nürnberg
2017 Koordination kommunaler Entwicklungspolitik und Agenda 2030
2020 Zweiter Preis „Kommune bewegt Welt“
2021 Erster digitaler Schulaustausch
2023 Dreißigstes Glasgow Weekend

Amt für Internationale Beziehungen
Internationales Haus
Hans-Sachs-Platz 2
90403 Nürnberg
Tel. 0911/231-5040
ib@stadt.nuernberg.de
www.international.nuernberg.de
www.facebook.com/Nuernberg.International.de

Ansprechpartnerinnen und -partner

Christine Schüßler
Dienststellenleiterin
christine.schuessler@stadt.nuernberg.de

Silvie Preußer
Stellvertretende Dienststellenleiterin, Krakau (Polen), Partnerschaftshäuser
silvie.preusser@stadt.nuernberg.de

Birgit Birchner
Nizza (Frankreich), Shenzhen (China), Gera (Deutschland), Markt der Partnerstädte
birgit.birchner@stadt.nuernberg.de

Christian Domhardt
Verwaltung, Social Media, Bar (Montenegro), Sonderaufgaben
christian.domhardt@stadt.nuernberg.de

Doris Groß
Kavala (Griechenland), Klausen, Montan (Südtirol/Italien), Grenzenlos – Fest der Partnerstädte, Hermann-Kesten-Stipendium, Öffentlichkeitsarbeit, Sri Lanka
doris.gross@stadt.nuernberg.de

Daniel Nevaril
Charkiw (Ukraine), Hadera (Israel), Prag (Tschechien), Nablus (Palästinensische Gebiete)
daniel.nevaril@stadt.nuernberg.de

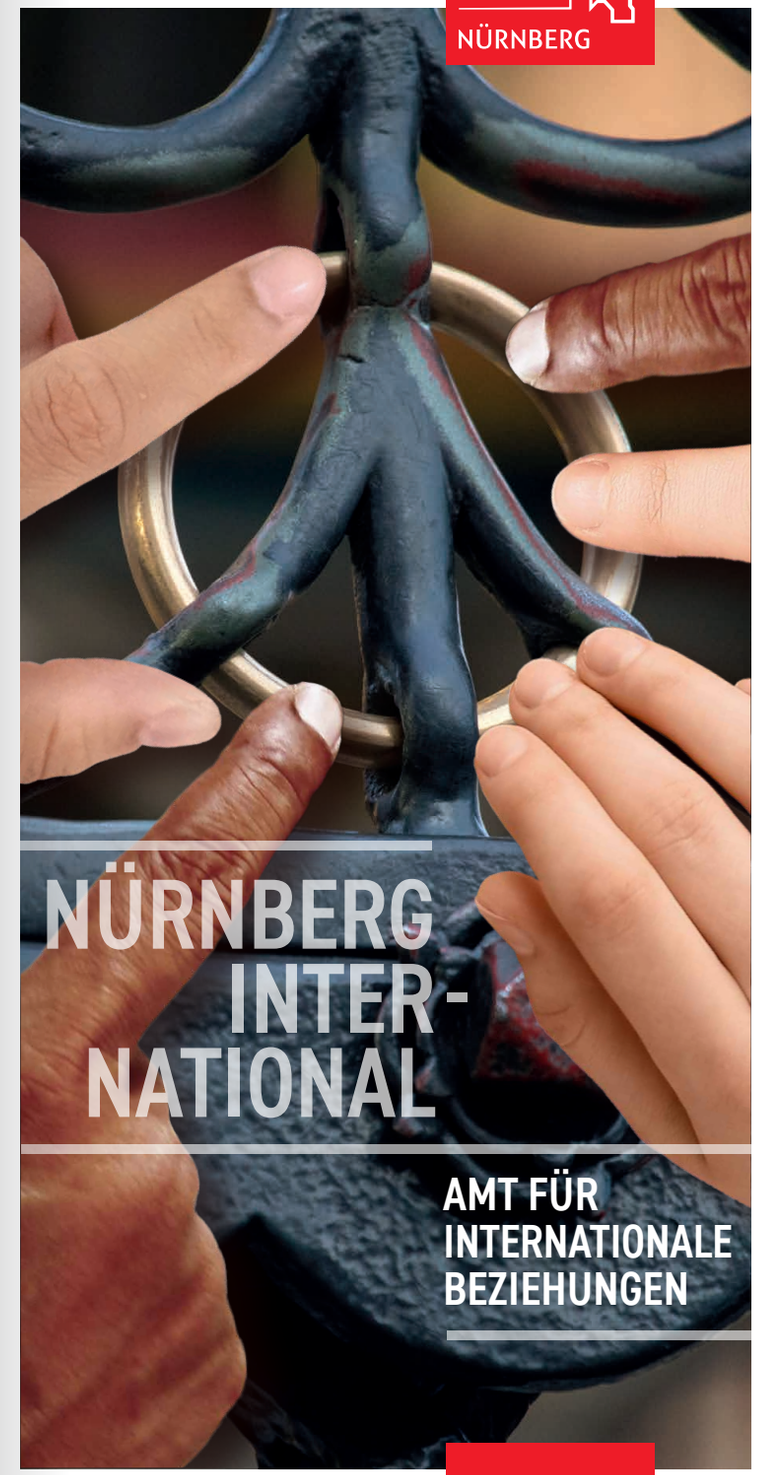
Christina Plewinski
Atlanta (USA), Braşov (Rumänien), Glasgow (Großbritannien)
christina.plewinski@stadt.nuernberg.de

Luis Prada
Antalya (Türkei), Córdoba (Spanien), San Carlos (Nicaragua), Venedig und Verona (Italien)
luis.prada@stadt.nuernberg.de

Stephanie Wimmer
Afrika insbesondere Tchaoudjo 1/Sokodé und Lacs 1/Aného (Togo), Skopje (Nordmazedonien)
stephanie.wimmer@stadt.nuernberg.de

Herausgeber: Stadt Nürnberg, Amt für Internationale Beziehungen, Hans-Sachs-Platz 2, 90403 Nürnberg, Druck: noris inklusiv gGmbH, Dorfäckerstraße 37, 90427 Nürnberg, Fotos: Atlanta CVB, B. Telle, IB, pixabay, Glasgow Life, Xantana, Shutterstock, Stand: August 2023

NÜRNBERG



NÜRNBERG INTER-NATIONAL

AMT FÜR INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN

Nürnberg International

Bereits im Mittelalter entwickelte sich Nürnberg durch seine internationalen Kontakte zu einem der bedeutendsten Zentren der damaligen Zeit. Handwerkerinnen und Handwerker, Künstlerinnen und Künstler aus aller Welt ließen sich in der Stadt nieder und Nürnberger Kaufleute sorgten für einen florierenden Handel in ganz Europa.

Nach dem Zweiten Weltkrieg entstanden zahlreiche Städtepartnerschaften als Beitrag zur Völkerverständigung, zur Versöhnung und zur europäischen Einigung. Nürnberg, für Viele verbunden mit dem Schrecken des Nazi-Terrors, stellt sich seiner Vergangenheit und pflegt den Austausch mit zahlreichen Kommunen weltweit, initiiert Friedensprojekte und leistet Menschenrechtsbildung mit zwischenstaatlichen Partnerorganisationen.

Dabei leben internationale Beziehungen von den Bürgerinnen und Bürgern, die sich in (Partnerschafts-) Vereinen engagieren; von Lehrenden, die Schüler- und Jugendaustausche organisieren; von Künstlerinnen und Künstlern, die das Kulturleben bereichern; von Forschenden, die mit ausländischen Hochschulen kooperieren sowie von Sachverständigen verschiedenster Bereiche, die mit ihren Pendants aus anderen Ländern ihr Know-how erweitern.

Amt für Internationale Beziehungen

Ende 1990 wurde bei der Stadt Nürnberg ein eigenständiges, dem Oberbürgermeister direkt unterstelltes Amt für Internationale Beziehungen (IB) geschaffen, um die kommunalen Auslandsbeziehungen effektiver und intensiver gestalten zu können.

Das Amt koordiniert seitdem internationale Kontakte, initiiert Projekte und unterstützt Aktivitäten in den Bereichen Kultur, Bildung, Sport, Umwelt, Gesundheit und Wirtschaft sowie der entwicklungspolitischen Zusammenarbeit und ist insbesondere für die Ausgestaltung von Städtepartnerschaften und kommunalen Freundschaften Nürnbergs zuständig. Immer wichtiger werden Projektpartnerschaften, die effektiv und zielgerichtet gemeinsame Interessen und Bedarfe verbinden und diese zur Umsetzung bringen.

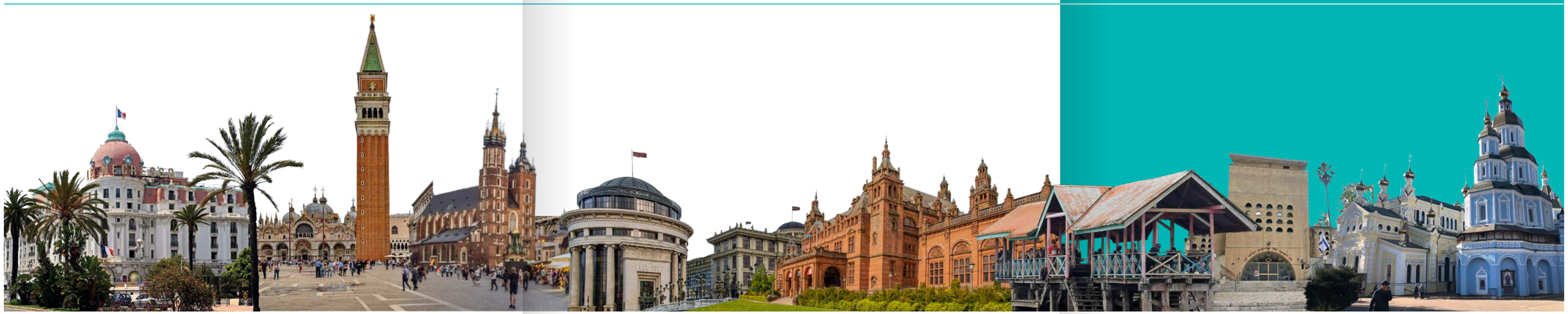
Feste Größen in Nürnberg sind gemeinsame Aktivitäten und Angebote, wie der weihnachtliche „Markt der Partnerstädte“, das sommerliche Fest der Partnerstädte „Grenzenlos“ sowie die Bürgerreisen in Partnerstädte und befreundete Kommunen.

Partnerstädte seit

1954 **Nizza** Frankreich
1954 **Venedig** Italien
1979 **Krakau** Polen
1982 **Skopje** Nordmazedonien
1985 **Glasgow** Großbritannien
1985 **San Carlos** Nicaragua
1986 **Hadera** Israel
1990 **Charkiw** Ukraine
1990 **Prag** Tschechien
1997 **Shenzhen** China
1997 **Antalya** Türkei
1998 **Atlanta** USA
1999 **Kavala** Griechenland
2010 **Córdoba** Spanien

Befreundete Kommunen und Projektpartnerschaften seit

1970 **Klausen** Italien
1988 **Gera** Deutschland
2006 **Verona** Italien
2006 **Braşov** Rumänien
2006 **Bar** Montenegro
2012 **Montan** Italien
2014 **Kalkudah** Sri Lanka
2015 **Nablus** Palästinensische Gebiete
2018 **Tchaoudjo 1 (Sokodé)** und **Lacs 1 (Aného)** Togo

Kommunale Entwicklungszusammenarbeit (Auswahl)

2016–2018 **Photovoltaikanlagen** in Nablus
seit 2017 **Energiesparöfen** in San Carlos
2019–2022 **Photovoltaikanlagen** in Sokodé und Aného
2019–2022 **Schornsteinfeger für saubere Luft** in Skopje
seit 2022 **Wiederaufbau** in Charkiw